

Inspirationspapier für Aktionen



HESSEN

23.09.2026 – Mitmachen und dabei sein!

9. TAG DER NACHHALTIGKEIT

Unser Hessen: Gemeinsam. Mehr. Bewegen.



Einleitung TdNH

Am 23. September ist es wieder so weit: Der 9. Tag der Nachhaltigkeit Hessen lädt zum Mitmachen ein. Der landesweite Aktionstag zeigt, wie viel Engagement in Hessen steckt, wenn es um ein nachhaltiges und zukunftssicheres Land geht – und macht Lust, selbst aktiv zu werden. Gestalten Sie Hessens nachhaltige Zukunft mit und füllen unser Motto mit Leben: *Unser Hessen. Gemeinsam. Mehr. Bewegen.*

In diesem Inspirationspapier finden alle, die noch auf der Suche nach der passenden Idee sind, viele Anregungen für eigene Aktionen – ob allein, im Team, im Verein, in der Schule, in einer Organisation oder im Unternehmen. Lassen Sie sich inspirieren und werden Sie Teil des Aktionstags.

Weitere Informationen finden Sie unter tagdernachhaltigkeit.de. Bei Rückfragen können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden: servicestelle@tag-der-nachhaltigkeit.de.



Hinweise zum Inspirationspapier

Das Inspirationspapier zum 9. Tag der Nachhaltigkeit Hessen (TdNH) richtet sich an alle, die Lust haben sich am TdNH zu beteiligen, aber noch keine Idee für eine eigene Aktion haben. Hier finden Sie Beispielaktionen aus verschiedenen Dimensionen der Nachhaltigkeit zur Anregung oder direkt zum Anmelden und Umsetzen für verschiedene Akteursgruppen. Welche Aktion für welche Akteursgruppe am besten geeignet ist, zeigen Ihnen die Icons neben den Aktionen.



Einzelpersonen



Organisationen, Vereine und Gruppen



Bildungseinrichtungen



Unternehmen und Behörden



Städte und Kommunen

Hinweis: Aktionen, die für Einzelpersonen umsetzbar sind, müssen nicht alleine ausgeführt werden. Das Icon Einzelperson finden Sie neben Aktionen, die von einzelnen Personen initiiert werden können, an denen aber weitere Personen beteiligen können. Der TdNH bietet eine Plattform, um eine Aktion zu starten und zu bewerben, sodass andere darauf aufmerksam werden. Gemeinsam entfalten Aktionen eine größere Wirkung und machen mehr Spaß!



Informationen zum Anmelden einer Aktion

Sie haben sich für eine Aktion entschieden? Tragen Sie Ihre Veranstaltung, Aktion oder Projekt in unseren Veranstaltungskompass ein. Dazu ist eine einmalige Registrierung für den Login-Bereich der Webseite erforderlich.

Auf tagdernachhaltigkeit.de finden Sie zudem eine Anleitung und ein einfaches Formular zum Einstellen Ihrer Aktion. Die Aktion wird dann auf der interaktiven Hessenkarte im Veranstaltungskompass angezeigt und ist damit für alle Interessierten auffindbar.

Registrierte Veranstalter finden im Login-Bereich Werbematerialien und Textbausteine. Wir informieren zudem alle registrierten Veranstalter regelmäßig über aktuelle Entwicklungen und neu eingestellte Materialien.

Hinweis: Wie Sie Ihre Veranstaltung selbst möglichst nachhaltig umsetzen, zeigen Ihnen diese Leitfaden vom Umweltbundeamt.






THEMENGEBIET SOZIALES








Themengebiet Soziales

Im Garten

- **Erntetag auf Streuobstwiesen:** Auf vielen Wiesen stehen Streuobstbäume, die nicht geerntet werden. Kennen Sie Menschen, die für diese Bäume verantwortlich sind? Sprechen Sie sie an und veranstalten Sie eine gemeinsame kostenlose Ernteaktion. Bekannte Streuobstwiesen finden Sie bspw. auf der Plattform mundraub.org   













Im Haus

- **Spenden an Sozialkaufhäuser:** Haben Sie Gegenstände zu Hause, die schon lange herumstehen und nicht mehr gebraucht werden, aber noch voll funktionsfähig sind? Tun Sie sich mit Ihren Nachbarinnen und Nachbarn zusammen und sammeln Sie solche Artikel, um sie an ein Sozialkaufhaus zu spenden. Eine Liste mit einigen Sozialkaufhäusern finden Sie [hier](#).   
- **Spenden an örtliche Tafeln:** Haben Sie im Betrieb oder zu Hause verpackte Lebensmittelreste? Sammeln Sie gemeinsam in der Nachbarschaft oder spenden Sie alleine an Ihre örtliche Tafel oder andere wohltätige Organisation. Bedingungen für Lebensmittelspenden finden Sie bspw. auf der [Webseite der Tafel](#).  



Themengebiet Soziales











Im öffentlichen Raum

- **Nachbarschaftshilfe:** Wie können Sie als Gemeinschaft Menschen mit besonderen Bedürfnissen unterstützen? Gründen und organisieren Sie ein Nachbarschaftshilfesystem.  
- **Vorleseaktion in KiTa, Schule oder Seniorenzentrum:** Nehmen Sie sich Zeit für Kinder und hilfsbedürftige Menschen in der Gesellschaft. Eine Vorleseaktion macht allen Freude und stärkt Gemeinschaft und Zugehörigkeitsgefühl.  
- **Barrierefreie Umgebung:** Ist Ihnen eine Zugangsbarriere für Menschen mit einer Beeinträchtigung in Ihrer Nähe aufgefallen? Helfen Sie dabei, Barrieren zu überwinden. Koordinieren Sie sich hierfür mit Ihrer Gemeindeverwaltung oder den zuständigen Behörden.     
- **Gemeinschaftlicher Kochabend:** Veranstalten Sie ein (interkulturelles) Kochevent rund in der Kommune / Nachbarschaft und laden Sie Menschen in sozialer Not dazu ein.   



Themengebiet Soziales






Im öffentlichen Raum

- **Zukunftsvision für das eigene Umfeld:** Was sind Ihre Wünsche und Ideen für Ihre Kommune / Ihr Umfeld? Organisieren Sie einen Austausch zur Gestaltung Ihres Umfelds, bringen Sie Ideen ein, finden Sie Mitstreiter und Gemeinsamkeiten und überlegen Sie Möglichkeiten Ihre Ideen umzusetzen.   
- **Jugendbeteiligung in kommunaler Entwicklung:** Wie stellen sich junge Menschen ihre Kommune der Zukunft vor? Wie können junge Menschen in kommunalen Entscheidungen stärker berücksichtigt werden? Veranstalten Sie ein Dialogforum oder einen Ideenwettbewerb für junge Menschen mit der Aussicht auf Umsetzung.  
- **Beteiligung von Seniorinnen und Senioren:** Sie kennen sich mit digitalen Medien oder Geräten aus? Organisieren Sie eine Informationsveranstaltung für ältere Mitmenschen und helfen ihnen Barrieren digitaler Kommunikation zu überwinden.  
- **Filmabend – Nachhaltigkeit im Gemeinde- / Vereinshaus:** Kennen Sie interessante, inspirierende Filme oder Dokumentationen zu Nachhaltigkeitsthemen? Veranstalten Sie einen gemeinschaftlichen Filmabend in Ihrer Kommune.   



Themengebiet Soziales





Digital

- **Digitale Awareness:** Kennen Sie sich mit digitalen Medien und dem sicheren Umgang mit diesen aus? Wie kann man sicherer im Umgang mit Informationen aus dem Internet werden und vertrauenswürdige Quellen erkennen. Veranstalten Sie einen Workshop zu Sicherheit im Umgang mit digitalen Medien.    
- **Sprechstunde digitale Kommune:** Welche Leistungen Ihrer Kommunalverwaltung sind digital verfügbar? Wo finden Bürgerinnen und Bürger die Services und wie nutzen sie sie korrekt? Veranstalten Sie eine Sprechstunde zu digitalen Serviceleistungen und erhöhen Nutzung von und Wissen über digitale Leistungen. 



Themengebiet Soziales

Challenges

- **Ideenwettbewerb nachhaltige Entwicklung:** Welche spannenden Ideen haben Ihre Bürger, Mitarbeiterinnen oder Schüler, um die nachhaltige Entwicklung in Ihrer Kommune, im Betrieb oder Ihrer Bildungseinrichtung voranzutreiben? Veranstalten Sie einen Ideenwettbewerb oder ein Dialogforum und lassen sich von den spannenden Ideen aus der Mitte der Gesellschaft inspirieren.    
- **Spendenlauf:** Organisieren Sie einen Spendenlauf in Ihrer Einrichtung und betätigen Sie sich für einen guten Zweck. Das geht ganz einfach: Gemeinnützige Organisation suchen in einem der Nachhaltigkeitsbereiche (Soziales, Wirtschaft, Kultur, Ökologie), Spender suchen, loslaufen und spenden. Eine Checkliste für Spendenläufe finden Sie bei der [Bundeszentrale für politische Bildung](#).   













THEMENGEBIET KULTUR UND BILDUNG



Themengebiet Kultur & Bildung







Im Haus

- **Wissen zur nachhaltigen Entwicklung:** Veranstalten Sie gemeinsam ein Abendessen mit Freundinnen und Freunden oder der Nachbarschaft und informieren sich vorher über verschiedene Nachhaltigkeitsthemen. Stellen Sie sich die Themen kurz gegenseitig vor und diskutieren über Ihre Gedanken dazu. Was können und wollen Sie in Ihrem Umfeld umsetzen und an wen müssen Sie sich dafür wenden?  
- **Ausstellung:** Organisieren Sie eine Ausstellung zu einem Nachhaltigkeitsthema mit regionalen, fairen oder wiederverwendeten Materialien.  
- **Lunch-Vortrag:** Haben Sie besondere Expertise zu einem Nachhaltigkeitsthema oder kennen eine Kollegin oder Kollegen, die sich ehrenamtlich engagieren? Veranstalten Sie einen Lunch-Vortrag und laden Sie alle Mitarbeitenden Ihrer Firma/Dienststelle ein.  
- **Mitmach-Formate Theater, Improvisation oder Musik:** Gemeinsame Veranstaltungen stärken Gemeinschaft und Teilhaben, machen Spaß oder können zur Auseinandersetzung mit Nachhaltigkeitsthemen inspirieren.    



Themengebiet Kultur & Bildung

















Im öffentlichen Raum

- **Hausaufgaben- und Nachhilfe:** Viele Schulen suchen nach Aufsichten für Hausaufgabenbetreuung. Informieren Sie sich bei den Schulen in Ihrer Umgebung und melden Sie sich als Betreuer oder Betreuerin an. 
- **Tag der offenen Tür** für Nachhaltigkeitsinitiativen / NGOs und Kultur- und Bildungseinrichtungen: Wie setzen Sie als Kulturträger oder Bildungseinrichtung Nachhaltigkeit um? Stellen Sie Ihre Nachhaltigkeitsarbeit und Schwerpunkte vor und erläutern Sie Teilnahmemöglichkeiten für Interessierte.  
- **Nachhaltigkeit in der Forschung:** Welche Nachhaltigkeitsthemen betreffen Ihre Forschungsgebiete? Wie wird Ihr Gebiet durch Klimawandel, Biodiversitätsverlust, soziale Ungleichheiten, globale Fairness etc. beeinflusst? Finden Sie Schnittstellen zur nachhaltigen Entwicklung, halten Sie einen Impulsvortrag für Ihre Kolleginnen und Kollegen und diskutieren Sie gemeinsam Ihre Rolle und Möglichkeiten in der nachhaltigen Entwicklung.  
- **Regional-saisonaler Obst- und Gemüsekalendar:** Gestalten und basteln Sie gemeinsam einen saisonalen, regionalen Ernährungskalender, den Sie in Ihrem KiTa- oder Klassenzimmer aufhängen. 



Themengebiet Kultur & Bildung








Im öffentlichen Raum

- **Kulturspaziergang:** Laden Sie ein zur Erkundung von nachhaltigen Orten, Denkmälern, Manufakturen oder Kulturorten in der Gemeinde.   
- **Interkulturelle Verständigung:** Organisieren Sie in einem geeigneten Rahmen (Schule; Arbeitsplatz) eine Gesprächsrunde mit Vertreterinnen oder Vertretern unterschiedlicher Kulturen, um den interkulturellen Austausch zu befördern und voneinander zu lernen.     
- **Gesprächsformat Geschlechtergerechtigkeit:** Ein Gesprächsformat mit lokalen Akteurinnen und Akteuren aus Vereinen, Kommunen oder Schulen bringt Impulse zu fairer Arbeit, Care-Arbeit, Teilhabe und Vorbildern in Ehrenamt, Politik oder Verwaltung.     
- **Nachhaltigkeits-Wandertag:** Veranstalten Sie einen Wandertag zu einem Nachhaltigkeitsthema, zum Beispiel Biodiversität, heimische Flora und Fauna, Klimaschutz und Klimaanpassung, Barrierefreiheit, Partizipation, Engagement, Inklusion, Demografie, Mobilität, fairer Konsum oder soziale Gerechtigkeit. Unter dem Titel „Wer gestaltet unsere Heimat?“ können Orte mit weiblichen oder vielfältigen Biografien, Ehrenamt und Mitbestimmung vorgestellt werden.   



Themengebiet Kultur & Bildung







Im öffentlichen Raum

- **Offenen Vortrag oder Diskussionsrunde:** Jede und jeder ist in etwas Experte – ob durch besondere Erfahrung oder fachliches Wissen. Teilen Sie Ihre Expertise mit Ihren Mitmenschen, indem Sie bspw. zu einem offenen Vortrag oder einer Diskussionsrunde über ein Thema, zu dem Sie sich auskennen, einladen.  
- **Büchertausch:** Veranstalten Sie einen offenen Büchertausch, zu dem alle Teilnehmenden bis zu drei Bücher mitbringen, die Sie bewegt haben. Das bietet eine tolle Möglichkeit zum Austausch, Voneinander lernen und längeren Nutzung von Büchern.  
- **Veranstaltung zur kommunalen / betrieblichen Nachhaltigkeit:** Teilen Sie Ihren Bürgerinnen und Bürgern mit, was Ihre Kommune, Ihr Unternehmen oder einzelne Abteilungen machen, um zukunftssicher und nachhaltig zu werden. Öffnen Sie die Veranstaltung für Feedback und Rückmeldungen.  
- **Diverse Gemeinschaft:** Schließen Sie sich mit Gemeinden anderer Religionen und Konfessionen zusammen und veranstalten Sie einen Austausch-Abend, um Gemeinsamkeiten zu erkennen und Austausch und Verständnis zu fördern. 



Themengebiet Kultur & Bildung









Digital

- **Bürgerwissenschaft:** Viele wissenschaftliche Projekte bitten um die Mithilfe von Bürgern bei der Sammlung von Daten, besonders bei Projekten zur Artenvielfalt. Rufen Sie eine Bürger-Mitmach-Aktion am TdNH aus und motivieren Sie Andere, sich Ihnen anzuschließen. Viele Projekte finden Sie auf der Webseite der Organisation Mitforschen.   
- **SDG-Glücksrad:** Drehen Sie am digitalen Glücksrad von ANU Hessen e. V. und entdecken Sie spielerisch eines der 17 Nachhaltigkeitsziele mit kurzen Infos, Fragen oder kleinen Aufgaben. Das digitale Glücksrad kann online gespielt werden.   



Themengebiet Kultur & Bildung

Challenges

- **Kita SDG Challenge:** Es gibt spannende Konzepte und Challenges, um Nachhaltigkeit in die Bildungseinrichtungen für die kleinsten Mitglieder unserer Gesellschaft einzubringen. Bspw. bietet die SDG Challenge von KiTA Global spannende Inspiration. 
- **„Wirkel“-Challenge:** Nutzen Sie das spielerische Nachhaltigkeitstool von Renn.West/ANU e.V., um zu entdecken, was Menschen im Alltag selbst für eine nachhaltigere Welt tun können. Wer entdeckt im Alltag die meisten nachhaltigen Ideen, setzt mindestens eine davon um und teilt die Erfahrung mit anderen? Erstellen Sie eine Gruppe mit Ihrer Schulklasse, Freunden oder Abteilung und sammeln gemeinsam Punkte.   
- **Fotowettbewerb:** Rufen Sie dazu auf, mit der Kamera besondere Orte, Momente oder Perspektiven rund um Nachhaltigkeit festzuhalten und sichtbar zu machen, wie vielfältig Engagement, Zusammenhalt und Zukunftsgestaltung vor Ort aussehen können, z.B. unter dem Titel „Nachhaltige Heimat“, „Engagement vor Ort“ oder „Zukunft in unserer Gemeinde“.    












THEMENGEBIET WIRTSCHAFT



Themengebiet Wirtschaft











Im Haus

- **Nachhaltiges Entrümpeln:** Organisieren Sie gemeinsam mit Ihren Nachbarn einen Flohmarkt für alte Möbel. Tauschen, verkaufen und verschenken Sie Gegenstände, die Sie nicht mehr brauchen, die aber noch in gutem Zustand sind. Sie können bereits vorher den Sperrmüll bestellen, damit die übrigen Gegenstände zeitnah umweltgerecht entsorgt werden.  
- **Kleidertausch:** Wir alle haben Kleider im Schrank, die wir seit Jahren nicht getragen haben. Organisieren Sie einen Kleidertausch in Ihrer Nachbarschaft und schenken Ihren Kleidern ein zweites Leben. Bestimmt finden auch Sie tolle Stücke. Das reduziert Ressourcenverbrauch in der Herstellung und Textilmüll.   
- **Repair-Cafe:** Sie haben ein besonderes Talent, zum Beispiel eine spezielle handwerkliche Begabung? Veranstalten Sie ein Repair-Cafe, in dem Sie Gegenstände reparieren. Öffnen Sie die Veranstaltung und finden weitere Menschen mit speziellen Talenten in Ihrer Umgebung.   
- **Hessen Schmeckt:** Zeigen Sie, wo und wie hessische Lebensmittel nachhaltig produziert werden. Veranstalten Sie einen Tag der offenen Tür oder laden Sie zu einem Vortrag über regionalen Anbau und  Produktion in Ihrem Betrieb ein. Bei Interesse lesen Sie hier, [wie das HMLU regionaler Lebensmittel stärkt.](#)



Themengebiet Wirtschaft














Im Haus

- **Energieverbrauch:** Wie kann man den eigenen Energieverbrauch einfach reduzieren? Organisieren Sie eine gemeinsame Energieberatung zum Thema Energieeffizienz, bspw. im Mehrparteienhaus.   
- **Upcycling-Workshops:** Sie kennen eine tolle Methode, um aus Weggeworfenem neue Gegenstände herzustellen - zum Beispiel Schmuck? Organisieren Sie einen Workshop und zeigen Ihren Mitmenschen, wie es geht!   
- **Energieproduktion:** Wissen Sie, welche Möglichkeiten für Sie bestehen, Ihren Energiebedarf durch eigene Energieproduktion zu decken? Organisieren Sie eine gemeinsame Energieberatung zum Thema private Energieproduktion gemeinsam mit Ihren Nachbarn und Freunden.   
- **Vielseitige Belegschaft:** Organisieren Sie einen Austausch und finden Sie heraus, wo Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder Kolleginnen und Kollegen sich engagieren. Sie werden überrascht und inspiriert vom Engagement Ihrer Kollegen sein. 



Themengebiet Wirtschaft









Im öffentlichen Raum

- **Gemeinschaftsgegenstände:** Überlegen Sie, welche Gegenstände gut gemeinsam genutzt werden können und richten Sie Teilstationen in Ihrer Nachbarschaft ein (bspw. für Werkzeuge). Dafür braucht es nicht zwingend einen zentralen Ort. Auch über digitale Plattformen können Gemeinschaftsgegenstände verwaltet und genutzt werden.     
- **Verleih- und Verschenkregale einrichten:** Haben Sie schon einmal alte Telefonzellen gesehen, die zu Verschenkregalen umfunktioniert wurden? Fragen Sie Ihre Kommune an und richten Sie in Ihrer Umgebung eine solche Verschenkstation für Bücher und Alltagsgegenstände ein.     
- **Nachhaltige Stadt-/Gemeinderundgänge:** Organisieren Sie einen Stadtrundgang, der zeigt, welche Firmen, Vereine, Läden etc. in Ihrer Gemeinde zur nachhaltigen Entwicklung beitragen. Oder laden Sie die betreffenden Akteure zu einer Ausstellung im Ortskern ein.   



Themengebiet Wirtschaft



Im öffentlichen Raum

- **Sammelaktionen für alte Technikgeräte:** In Technikgeräten wie alten Handys und Computern sind viele wertvolle Ressourcen verbaut. Viele dieser Ressourcen sind wichtig für die Herstellung von neuen Geräten, können aber nur wiederverwertet werden, wenn sie ordnungsgerecht entsorgt wurden. Stellen Sie eine Sammelstelle für alte Technikgeräte auf und organisieren Sie die fachgerechte Abholung.     
- **Nachhaltige Kantine:** Veranstalten Sie eine nachhaltige Ernährungswoche in Ihrer Kantine, Cafeteria oder Mensa mit saisonalen-regionalen Gerichten. Maßnahmen und Informationen hierzu finden Sie bspw. auf dieser [Webseite des HMLU](#).   




Themengebiet Wirtschaft

Im Garten

- **Pflanzentausch:** Möchten Sie Ihren Garten oder Ihren Balkon umgestalten und haben Pflanzen, Ableger oder Töpfe, die Sie gerne tauschen? Veranstalten Sie einen Pflanzentausch und bewerben Sie die Veranstaltung über den TdNH, um so viele Pflanzenfreunde wie möglich zu erreichen.  

Digital

- **Digitaler Aufräumtag:** Alte Daten verbrauchen Speicherplatz und Energie. Regen Sie einen digitalen Aufräumtag an, an dem alle Beschäftigten Ihre Mails und Ordner durchgehen und alte, nicht mehr benötigte Dateien löschen, ganz im Sinne des Digital Clean-Up.     



THEMENGEBIET ÖKOLOGIE UND NATUR












Themengebiet Ökologie & Natur

Im Garten

Artenreiche Wohnumgebung

Wie artenreich ist Ihr Wohnumfeld? Und was kann unternommen werden, um die ökologische Vielfalt unserer Umgebung zu schützen und verbessern?

- **Biodiversitätsberatung:** Organisieren Sie eine Biodiversitätsberatung für private und öffentliche Flächen, an der Interessierte aus Ihrer Umgebung teilnehmen können. Überall, wo Pflanzen wachsen, kann Raum für verschiedene Arten geschaffen werden – egal wie klein der Raum ist. Ob Balkon, Fensterbeet oder Privat-, Schul-, oder Betriebsgarten, – Insekten freuen sich über jede Hilfe. Einige Beratungsangebote finden Sie bspw. unter [Biodiversitätsberatung in Hessen](#).     
- **Insektenhotel selbst bauen:** Bauen Sie gemeinsam mit interessierten Nachbarn ein artenreiches Insektenhotel für heimische Insekten. Eine Bauanleitung für Insekten-Nisthilfen finden Sie beim [NABU](#). Spannende Informationen zu artgerechten Insektenhotels finden sie beim [BUND](#) und beim [NABU](#).    



Themengebiet Ökologie & Natur

Im Garten

Artenreiche Wohnumgebung








- **Biodiversitäts-Vortrag:** Haben Sie besondere Expertise im Bereich Artenvielfalt? Teilen Sie Ihr Wissen mit Ihren Mitmenschen durch einen Vortrag zum Artenschutz im eigenen Garten, eine Führung durch Ihre Umgebung oder Ähnliches.    
- **LED-Tausch der Außenbeleuchtung:** Melden Sie sich mit Ihrer Nachbarschaft an und tauschen Sie Ihre Außenbeleuchtung von hellen zu warmweißen LEDs aus. Diese stören Insekten weniger in ihrer Orientierung.  
- **Nist- und Futterstellen für Vögel:** Richten Sie Nistmöglichkeiten und Wassertränken für Vögel im Garten oder auf dem Balkon ein. Hilfreiche Informationen finden Sie bspw. [unter diesem Link](#).  
- **Unsere artenreiche Kommune:** Organisieren Sie Führungen durch Parks, Wälder und Naturschutzgebiete in Ihrer Kommune. Machen Sie auf die natürliche Vielfalt in Ihrer Kommune aufmerksam.   



Themengebiet Ökologie & Natur

Im Garten












Nutzung natürlicher Ressourcen

- **Regenwasser:** Stellen Sie eine Regenwassertonne auf – alleine oder gemeinsam mit Ihren Nachbarn. Nutzen Sie das Wasser bspw. zum Gießen und senken so Ihren Wasserverbrauch. Wie viel Wasser sparen Sie damit in einer Woche? Informieren Sie sich, tauschen sich mit Nachbarn aus und tragen Sie zum Ressourcensparen bei!   
- **Gemeinschafts- / Nachbarschaftsbeet:** Haben Sie einen eigenen Garten oder einen Gemeinschaftsgarten mit Ihren Nachbarn? Legen Sie ein Gemeinschaftsbeet an und ernten Sie Ihr eigenes Obst, Gemüse oder Salat.    



Themengebiet Ökologie & Natur













Im öffentlichen Raum

- **Öffentliche Wildwiesen:** Welche Flächen können als Wildwiesen genutzt werden, um verschiedensten Insekten Lebensräume zu schaffen? Organisieren Sie eine offene Sprechstunde mit Ihrer Kommunalvertretung zum Thema insektenfreundliche Wiesen.   
- **Stadtbaum-Gießen:** Stehen in Ihrer Umgebung Bäume, die sichtbar unter Hitzestress leiden? Auch Stadtbäume müssen gegossen werden und oft reichen die Kapazitäten der örtlichen Behörden nicht aus. Organisieren Sie ein Baumgießen – alleine oder mit Interessierten. Infos und Anleitungen finden Sie beim BUND.   
- **Entsiegelung von Flächen** Setzen Sie sich gemeinsam mit Nachbarn und Freunden für die Entsiegelung von Flächen in Ihrer Umgebung oder öffentlichen Plätzen sowie Schulen und Vereinen ein. Das hilft sowohl im Sommer, um Hitze zu reduzieren, als auch um Überschwemmungen bei Starkregen zu vermeiden.   
 



Themengebiet Ökologie & Natur

Im öffentlichen Raum

- **World CleanUp Day:** Am 20. September ist World CleanUp Day. Fällt Ihnen häufig Müll in Ihrer Umgebung auf? Starten Sie Ihre eigene Müllsammel-Aktion oder beteiligen Sie sich an bestehenden Aktionen in Ihrer Umgebung - Informieren Sie sich dazu auf www.sauberhaftes-hessen.de oder stimmen sie sich mit Behörden zu einer öffentlichen Müllsammelaktion ab.     
- **Essbare Stadt / Kommune:** Wie wäre es, wenn in Ihrer Stadt oder Kommune Obst- und Gemüsepflanzen auf öffentlichen Plätzen wachsen und die Früchte frei für alle nutzbar wären? So funktioniert das Konzept der Essbaren Stadt. Einige hessische Kommunen setzen das Konzept schon um, bspw. Kassel, Darmstadt und Hofheim. Organisieren Sie eine Informationsveranstaltung, um begeisterte Mitstreiter zu finden und die Gemeindeverwaltung zu überzeugen und fangen Sie an zu pflanzen. Einen spannenden Artikel zu einer Studie über das Potenzial Essbarer Städte finden Sie [hier](#).    
- **Mobilität:** Organisieren Sie ein Dialogforum zum Verkehr in Ihrer Umgebung. Womit sind Sie zufrieden? Was sollte ausgebaut werden? Tauschen Sie sich mit Menschen aus Ihrer Umgebung aus, laden Sie Ihre politischen Vertreterinnen und Vertreter ein und sammeln Sie Ihre Vorschläge.   





Themengebiet Ökologie & Natur

Im öffentlichen Raum

- **Baumpflanz-Aktion:** Bäume sind wichtige CO₂-Speicher, helfen Temperaturen zu regulieren und haben positive Effekte auf die psychische Gesundheit. Organisieren Sie Baumpflanzaktionen in Ihrer Nachbarschaft, oder Kommune, auf Ihrem Firmensitz oder Schulhof.     








Digital

- **Online Karte für Erntewiesen:** Auf der Plattform mundraub.org sind Standorte von Erntewiesen für Obst, Kräuter und Nüsse verzeichnet. Kennen Sie weitere Erntewiesen? Dann tragen Sie sie in der Karte ein! Zusätzlich können Sie einen Rundgang zu den örtlichen Erntewiesen anbieten, um Ihr Wissen zu teilen.  



Themengebiet Ökologie & Natur

Challenges

- **Abpflastern:** Machen Sie mit bei der „abpflaster-Challenge“ und helfen Sie Ihrer Kommune zu gewinnen. Die Saison geht noch bis zum 31. Oktober. Jeder entsiegelte Zentimeter zählt. Informationen zur Challenge finden Sie unter <https://www.abpflastern.de/>.    
- **Ernährung:** Veranstalten Sie rund um den TdNH eine nachhaltige Ernährungschallenge und ermutigen Sie Freunde und Familie zum Mitmachen. Orientieren können Sie sich hierbei bspw. an den [Ernährungsempfehlungen der DGE](#).   



Impressum

Geschäftsstelle Nachhaltigkeitsallianz Hessen
Referat IV 4 „Nachhaltigkeit, Planungsangelegenheiten,
fachübergreifende Umweltangelegenheiten“
Abteilung Klimaschutz und Nachhaltigkeit
Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt,
Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (HMLU)
Mainzer Straße 80
65189 Wiesbaden
geschaeftsstelle@hessen-nachhaltig.de

Redaktion und Gestaltung: HMLU

